

Veterinär- bestimmungen



VI. Internationale Deutsche Meisterschaften der Kavallerie

10.-12. September 2021

Rechtsvorschriften:

Teilnehmer an den Internationalen Deutschen Meisterschaften der Kavallerie vom 10. - 12. September 2021 in Crawinkel haben folgende Rechtsvorschriften zu beachten:

1. Tierschutzgesetz
2. Arzneimittelgesetz
3. Tierseuchengesetz
4. Tierschutztransportverordnung
5. EU Verordnung zum Schutz von Tieren innerhalb der EU Mitgliedstaaten beim Transport Nr. 01/2005
6. Viehverkehrsverordnung

Anforderungen an die teilnehmenden Pferde:

Aus den obigen Rechtsvorschriften ergeben sich folgende Anforderungen an die teilnehmenden Pferde:

1. Alle Pferde müssen **physisch fit und frei von infektiösen Erkrankungen** sein.
2. Alle Pferde müssen über ein **gültiges Identifikationspapier (Equidenpass)** verfügen.
3. Jeder **Teilnehmer aus dem Ausland** ist verpflichtet, die jeweils erforderlichen **Gesundheitsbescheinigungen** für den Transport zur Veranstaltung zum Zeitpunkt der Identifikation der Pferde, d. h. vor dem Aufstallen, bereitzuhalten, und zwar:
 - a. wenn er **aus einem EU-Mitgliedsstaat** kommt, **Veterinärbescheinigung gemäß Kapitel 7 der Durchführungsverordnung (EU) 2021/403 der Kommission vom 24. März 2021**.
 - b. wenn er **aus einem Drittland** kommt, eine Gesundheitsbescheinigung für registrierte Equiden gemäß Muster des **Anhangs II der Entscheidung der Kommission 92/260** in der jeweils aktuell gültigen Fassung. Eine Bescheinigung muss **mindestens in deutsch und in einer der Amtssprachen des Mitgliedsstaats** ausgestellt werden. Eine Bescheinigung muss **in der Urschrift** mitgeführt werden.



4. Die Pferde müssen für die Reise fit sein und müssen in geeigneten Pferdetransportern transportiert werden. Alle gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich der Untersuchung auf das Vorhandensein bestimmter Erkrankungen beziehungsweise der Kontrolle von Krankheiten müssen rechtzeitig im Voraus erfragt und entsprechend durchgeführt werden, bevor das Pferd nach Deutschland verbracht wird.
5. Alle Pferde müssen einen **wirksamen Impfschutz gegen Equine Influenzavirusinfektionen (nicht älter als 6 Monate)** aufweisen, der im jeweiligen Identifikationspapier dokumentiert sein muss.
6. Impfschutz gegen das **Equine Herpesvirus wird empfohlen.**

Die Einhaltung der tierseuchenrechtlichen und tierschutzrechtlichen Bedingungen wird durch einen qualifizierten Tierarzt **vor dem Aufstallen** der Pferde am Veranstaltungsort überprüft. Tiere, die die Bedingungen nicht einhalten, können an der Veranstaltung nicht teilnehmen und müssen unter Beachtung tierschutzrechtlicher Bedingungen an den Herkunftsort zurücktransportiert werden oder wenn erforderlich bis zum Rücktransport separat aufgestellt werden.